

Arriach



Gemeindeinformation

Nr. 07/2025 · August 2025

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Arriach

● Liebe Arriacherinnen und Arriacher, liebe Jugend, liebe Kinder!



Auch im vergangenen Monat hat sich wieder einiges in unserer Gemeinde ereignet. Neben zahlreichen laufenden Aufgaben wurden in zwei sehr intensiven Arbeitssitzungen des Gemeindevorstands und des Gemeinderates rund 20 Tagesordnungspunkte behandelt und wichtige Maßnahmen beschlossen. Ein besonderes Highlight war die Umsetzung der Beschlüsse des Kindergemeinderates. Im Rahmen einer groß angelegten Übung haben die Feuerwehren Arriach und Laastadt gemeinsam mit der Drehleiter der Feuerwehr Velden, der Polizei Afritz am See und dem Samariterbund eine beeindruckende Einsatzübung durchgeführt. Im Anschluss fand eine gemeinsame Verpflegung im Rüsthaus Arriach statt. Mein besonderer Dank gilt hier dem 1. Vizebürgermeister Siegwald Platzner sowie der Feuerwehr Arriach, die sich gemeinsam mit mir an diesem Sponsoring beteiligt haben – herzlichen Dank dafür!



Ein großes Kompliment möchte ich dem **Kärntner Landesfeuerwehrverband** für die erfolgreiche Durchführung der Landesfeuerwehrmeisterschaften aussprechen. Einen ausführlichen Bericht dazu finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindeinformation.

Im Rahmen der Schlusskundgebung durfte ich eine ganz besondere Ehre entgegennehmen: Auf Beschluss der Kärntner Landesregierung wurde mir sowie Bürgermeister Klaus Glanznig die Katastrophenschutzmedaille in Gold durch Landesrat Ing. Daniel Fellner für außergewöhnliche Leistungen im Katastrophenschutzmanagement verliehen. Diese Auszeichnung wurde bislang erst einmal verliehen – und zwar an den ehemaligen Militärkommandanten von Kärnten, Brigadier Walter Gitschtaler – und stellt somit eine besondere und seltene Würdigung dar. Ich werde diese Auszeichnung mit großer Demut und aufrichtigem Stolz in Vertretung aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Arriach an meiner Feuerwehruniform tragen.



Ein weiterer Meilenstein konnte mit der **Eröffnung des Kabinengebäudes** erreicht werden – ein lang ersehntes Projekt wurde somit erfolgreich abgeschlossen. Neben dem regulären Spielbetrieb steht nun auch über 60 fußballbegeisterten Kindern eine moderne Infrastruktur zur Verfügung.

Ein ganz besonderes Highlight war natürlich die **Neueröffnung unserer Nahversorgung** – ein wichtiger Meilenstein für die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Einen ausführlichen Bericht dazu finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindeinformation. Ich wünsche allen Beteiligten von Herzen, dass sich ihre **Ziele und Wünsche zu 100 % erfüllen** und der Neustart ein voller Erfolg wird.



Tief beeindruckt war ich – wie jedes Jahr – von der Veranstaltung **Arriach Xtreme**. Jeder einzelne Teilnehmer ist ein wahrer Held! Besonders hervorheben möchte ich den **Arriacher Tobias Plattner**, der in der Kategorie „Läufer“ die gesamte Strecke in exakt 5 Stunden bewältigt hat – eine wirklich **außergewöhnliche sportliche Leistung!** Herzliche Gratulation an ihn und natürlich auch an alle weiteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Auch unsere **Jugend hat groß aufgespielt**: Anlässlich der **Jubiläumsveranstaltung „75 Jahre Landjugend Arriach“** wurde mit viel Herzblut, Engagement und Einsatz gefeiert und organisiert. Ich gratuliere euch allen sehr herzlich – euer Einsatz für die Gemeinschaft verdient höchste Anerkennung!

Ein besonders symbolisches Geschenk überreichte unser Bürgermeister a. D. Karl Gerfried Müller beim **29. Holzstraßenkirchtag in der Gemeinde Ossiach** anlässlich des 30-jährigen Obmann Jubiläums an DI Günter Sonnleiter: den „**Baum der Zukunft**“, künstlerisch gestaltet vom Altbürgermeister persönlich.





Warum ? Wieso ? Weshalb? – Was Arriach bewegt

Warum wurde das Blumenbeet bei der Ortseinfahrt (Höhe Schmiedhuber) heuer nicht bepflanzt?

Die Wildbach- und Lawinerverbauung hat für Ende Juli Bauarbeiten in diesem Bereich vorgesehen. Aus Gründen der Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit wurde daher im Sommer auf eine Bepflanzung verzichtet.

Warum erscheinen die Projekte der Wildbachverbauung so aufwendig?

Solche Bauvorhaben müssen umfangreiche Genehmigungsverfahren durchlaufen. Nach Einhaltung sämtlicher behördlicher Auflagen werden sie gemäß dem aktuellen Stand der Technik umgesetzt und von allen zuständigen Stellen freigegeben.

Warum wirken auch Straßenbauprojekte ähnlich „überdimensioniert“?

Auch hier gilt: Die Planung und Umsetzung orientiert sich an aktuellen technischen und rechtlichen Vorgaben und unterliegt den Entscheidungen der zuständigen Fachbehörden.

Ist es möglich, als Nicht-Grundbesitzer eine Fläche für ein Hochbeet zu bekommen, um dieses auf eigene Kosten zu bewirtschaften?

Ja, die Gemeinde wird südlich des Feuerwehrhauses eine geeignete Fläche zur Verfügung stellen. Voraussetzung dafür ist der Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinde, um eine klare und faire Regelung für alle Beteiligten zu schaffen.

Ich wünsche uns allen einen schönen, **unwetterfreien Sommer** und freue mich auf viele persönliche Begegnungen im Rahmen unserer kulturellen Vielfalt.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Gerald Ebner

● Verkehrsbehinderungen

Die Umbauarbeiten an der Vorderwinklstraße im Bereich vlg. Bodner bis Verbindungsweg Hinterwinkl schreiten voran. Dennoch wird es auch im August noch zu Behinderungen und Straßensperren kommen. Zusätzlich wird im Bereich der Hundsdorferbrücke sowie im Bereich „Schmiedhuber“ und im Bereich der „Lehmbrücke“ ebenfalls zu Verkehrsbehinderungen und Ampelregelungen kommen. Wir bitten um Verständnis!

■ Impressum

Gemeindeinformation Arriach, Amtsblatt der Gemeinde Arriach. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Gerald Ebner, 9543 Arriach. Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Kasmanhuberstraße 2, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

● 65. Landesmeisterschaft & 20. Jugendleistungsbewerb der Kärntner Feuerwehren 2025

– ein Fest der Kameradschaft, Emotionen und Gemeinschaft!

Am 28. Juni 2025 wurde Treffen am Ossiacher See zum Zentrum des kameradschaftlichen Wettstreits und der gelebten Feuerwehrtradition.

Die 65. Landesmeisterschaft und der 20. Landesjugendleistungsbewerb der Kärntner Feuerwehren vereinten über 1.100 Feuerwehrmitglieder, Familien, Freunde und Ehrengäste zu einem unvergesslichen Tag voller Spannung, Emotionen und Gemeinschaftsgeist.

Das unbestrittene Highlight jeder Bewerbungssaison der Freiwilligen Feuerwehren in Kärnten – die Landesmeisterschaft – wurde heuer mit besonderem Stolz in der Marktgemeinde Treffen ausgetragen. Austragungsort war die neu errichtete Sport- und Mehrzweckanlage, die nach den schweren Unwetterschäden im Jahr 2022 nicht nur baulich, sondern auch symbolisch für den Wiederaufbau und den Zusammenhalt der Region steht.

Jugend mit Herz und Ehrgeiz!

Ein ganz besonderes Highlight des Tages war der Landesjugendleistungsbewerb. Rund 500 Mädchen und Burschen im Alter von 10 bis 15 Jahren stellten sich mit beeindruckendem Mut und großer Motivation den Herausforderungen des Einzel- und Gruppenbewerbs.

Besonders hervorzuheben sind Hannes PEKOLL und Tobias WINKLER, beide Mitglieder unserer Feuerwehrjugendgruppe, welche in der Kategorie Einzelbewerb-Silber ausgezeichnete Leistungen erringen konnten. Herzliche Gratulation den beiden „Jungfeuerwehrmännern“ zu ihrem hervorragenden Abschneiden.



Feierliche Siegerehrung

Den krönenden Abschluss eines ereignisreichen Tages bildete die feierliche Siegerehrung, bei der nicht nur die besten Leistungen gewürdigt, sondern auch der außergewöhnliche Einsatz aller Teilnehmer:innen in den Mittelpunkt gestellt wurde. Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Libert PEKOLL begrüßte dazu zahlreiche Ehrengäste, darunter viele politische Vertreterinnen und Vertreter und Funktionäre aus Feuerwehr und befreundeten Einsatzorganisationen, deren Anwesenheit die hohe gesellschaftliche Bedeutung des Feuerwehrwesens in Kärnten unterstrich.





● Große Einsatzübung zum Schulschluss – ein unvergessliches Erlebnis für unsere Kinder

Zum Schulschluss fand eine beeindruckende **Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehren Arriach und Laastadt**, gemeinsam mit der **Drehleiter der FF Velden**, dem **Samariterbund** und der **Polizeiinspektion Afritz am See**, statt. Ziel der Übung war nicht nur die realitätsnahe Darstellung eines Einsatzszenarios, sondern auch die Brandschutzerziehung und das Wecken von Interesse für die Einsatzorganisationen bei unseren jüngsten Gemeindebürgerinnen und -bürgern.

Nach der simulierten **Evakuierung des gesamten Schulkomplexes inklusive Kindergarten** und der **Bergung mehrerer Personen mittels Drehleiter**, die beeindruckende 32 Meter ausfahren kann, wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt und durch mehrere spannende Stationen geführt:

1. **Drehleiter der FF Velden** – inkl. Ausfahrt in luftige Höhen
2. **Sanitätsfahrzeug des Samariterbundes** – mit detaillierter Erklärung der Ausstattung
3. **Polizeifahrzeug** – Besichtigung des Fahrzeugs und der mitgeführten Ausrüstung
4. **Unimog der FF Laastadt & Tankfahrzeug der FF Arriach** – inkl. einsatznaher Vorführung
5. **Abschlussbesprechung am Spielplatz**, bei der **Bürgermeister Gerald Ebner**, **Volksschuldirektor OSR Hermann Paul Kramer** und **Kindergartenleiterin Tamara Schreiber** gemeinsam mit den Kindern und Pädagoginnen die Übung Revue passieren ließen.

Im Anschluss bedankte sich **Einsatzleiter BI Friedrich Ebner** bei allen teilnehmenden Organisationen für ihren engagierten Einsatz. Die Feuerwehr Arriach sorgte im Rüsthaus für das leibliche Wohl aller Beteiligten – ein herzliches Dankeschön dafür! Ein besonderer Dank gilt auch allen **Sponsoren und Unterstützern**, die mit ihrer Hilfe dazu beigetragen haben, den Kindern ein lehrreiches und unvergessliches Erlebnis zu ermöglichen.



REISEZEIT

BUS-REISE-HIGHLIGHTS:

23. bis 24. August & 28. bis 29. Oktober Familien-Tipp: Legoland Günzburg	€ 315,-
16. bis 19. September Radeln im schönen Ybbstal	€ 590,-
23. bis 25. September Malerische Wachau & das Kamptal	€ 550,-
13. bis 16. Oktober Südtirol & Schloss Trautmansdorf uvm.	€ 579,-
25. Oktober bis 1. November Genusswandern auf Korsika	€ 1.799,-
27. bis 31. Oktober Die Perlen Dalmatiens	€ 679,-
Herbst am Meer - Top Preis (Bus & Hotel) 10.-13., 17.-20., 23.-26., 26.-29. Oktober ****Hotel Eden in Rovinj ab € 350,-	

Buchungen: ☎ 04246 / 3072
 buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

Preise für Mehrtagesfahrten pro Person im Doppelzimmer. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen.

Almgasthaus sucht neue Pächter



Für die **Lammersdorfer Hütte** hoch über dem Millstätter See werden neue Pächter gesucht. Das sehr gut besuchte Ausflugsziel wäre **ab 2026 wieder langfristig zu vergeben** und ist alljährlich von Mai bis Oktober zu bewirtschaften. Die Almgemeinschaft Lammersdorf freut sich über Anfragen unter **0664 / 214 09 68** (Obmann) bzw. über Bewerbungen unter **almbewerbung@gmx.at**



● 37. Musikalischer Spätsommer

Der „37. Musikalische Spätsommer“ veranstaltet ein Konzert am 21. August um 18.30 Uhr im Klösterle Innerteuchen bei Arriach unter dem Titel „4 Viertel a Quattro“.

Es spielen: Fritz Kircher, Violine; Werner Neugebauer, Violine; Gerswind Olthoff, Viola und Günter Schagerl, Violoncello. Gespielt werden Werke von Mozart, Haydn, Werner, Telemann und Purcell.

Das Besondere: diese namhaften Musiker aus Salzburg, Wien und Kärnten spielen das Programm auf historischen Instrumenten.

Eintritt 24.- im Vorverkauf unter reservierung@musikalischer-spaetsommergurr.at oder unter 0699 12042287 bzw. 27.- an der Abendkasse.



© Harald Weinkum (2)

● Erste Hilfe Koffer Feuerwehr Arriach

Dank der großzügigen Unterstützung unserer unterstützenden Mitglieder sowie durch Teile des Reinerlöses unseres alljährlichen Sommerfestes konnte ein neuer Erste-Hilfe-Koffer im Wert von 500 Euro angeschafft werden. Der Koffer ist sehr übersichtlich aufgebaut, besonders leicht bedienbar und auch für Laien gut verständlich. Alle Materialien sind klar strukturiert und im Notfall schnell auffindbar. So ist im Ernstfall eine schnelle und gezielte Hilfe möglich. Um bestmöglich vorbereitet zu sein, finden zudem regelmäßig Schulungen statt. Sie richten sich an alle Interessierten und dienen dazu, im Ernstfall sicher und richtig reagieren zu können.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt mit ihrem Beitrag möglich gemacht haben!



● „Bücherkasten Arriach“ eröffnet – Ein Ort zum Tauschen, Schmökern und Begegnen

Am 18. Juli 2025 wurde in Arriach ein weiteres kleines, aber feines Projekt seiner Bestimmung übergeben: Der neue „Bücherkasten Arriach“ lädt ab sofort alle Leserinnen und Leser zum kostenlosen Tauschen, Stöbern und Mitnehmen von Büchern ein. Sabine und Hans haben mit viel Liebe und Kreativität einen alten, charmanten Kasten in ein öffentlich zugängliches Bücherregal verwandelt. Die Idee dahinter ist einfach: Wer ein Buch mitnehmen möchte, darf sich bedienen – und wer selbst ein Buch übrig hat, kann es in den Kasten stellen. So entsteht ein lebendiger Ort für den Austausch von Geschichten, Wissen und Inspiration. Auch Bürgermeister Gerald Ebner ließ es sich nicht nehmen, bei der Eröffnung vorbeizuschauen – und steuerte mit dem „Arriach-Buch“ gleich einen Beitrag zur Erstaussstattung des Bücherkastens bei. Solche Initiativen zeigen, wie mit einfachen Mitteln das Gemeinschaftsleben gestärkt werden kann. Der Bücherkasten ist nicht nur ein praktisches Tauschregal, sondern auch ein Zeichen für gelebtes Miteinander, Nachhaltigkeit und kulturellen Austausch. Ein herzliches Dankeschön an Sabine und Hans für ihre tolle Idee und die liebevolle Umsetzung!



LAND KÄRNTEN
Musikschulen

Musikschul-
Einschreibungen

2025
2026

Online
Anmeldung

SCHON
GEHÖRT?

Montag,
08. September 2025

16:00 bis 18:00 Uhr
an allen Musikschulstandorten

musikschule.ktn.gv.at



● Eröffnung des neuen Kabinengebäudes in Arriach

Am Freitag, dem 12. Juli 2025, wurde in Arriach ein bedeutender Schritt für unsere Sportinfrastruktur gesetzt. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung wurde das adaptierte Kabinengebäude offiziell eröffnet. Zahlreiche Ehrengäste, Vertreterinnen und Vertreter aus Sport, Politik und Wirtschaft sowie viele sportbegeisterte Kinder, Jugendliche und Vereinsmitglieder nahmen an den Eröffnungsfeierlichkeiten teil.



Die Entstehung des neuen Kabinengebäudes war das Ergebnis einer starken Zusammenarbeit zwischen dem Sportverein, der Gemeinde, dem Land Kärnten und zahlreichen Unterstützern. Ausgangspunkt war das große Engagement des Obmanns Ewald Petscher, der gemeinsam mit Hauptsponsor Thomas Matschnig die Notwendigkeit einer modernen Infrastruktur für unseren Nachwuchssport aufzeigte.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, insbesondere der Firma GSM und ihrem Geschäftsführer Thomas Matschnig, der mit einer großzügigen fünfstelligen Spende einen wesentlichen Beitrag zur Realisierung dieses Projekts geleistet hat. Das gemeinsame Engagement basierte vor allem auf dem Wunsch, Kindern und Jugendlichen eine optimale Infrastruktur zu ermöglichen.

Die Finanzierung des Projekts erfolgte zu einem großen Teil durch die Gemeinde Arriach, die rund 300.000 Euro – einschließlich einer geplanten Photovoltaikanlage – in die Anlage investierte. Auch seitens des Landes Kärnten kam wertvolle Unterstützung. Landesrat Ing. Daniel Fellner gab im Rahmen eines Arbeitsgesprächs im Amt der Kärntner Landesregierung grünes Licht für die Umsetzung und sicherte die finanzielle Beteiligung des Landes zu.

Das neue Kabinengebäude steht nun symbolisch für gelebten Zusammenhalt und Zukunftsorientierung. Die Sportanlage bietet ideale Rahmenbedingungen für Training, Wettkampf und Vereinsleben. Ein großes Dankeschön gilt allen beteiligten Firmen, Planern, Handwerkern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die zum erfolgreichen Gelingen beigetragen haben.



Die Eröffnung markiert einen wichtigen Moment für den Sport in Arriach – mit besten Voraussetzungen für Freude an Bewegung, Teamgeist und sportlichen Erfolgen.



Wenn der kleine Auftrag das Minus bringt

„Kannst nicht schnell vorbeikommen, sind eh nur zwei Schrauben zum Nachziehen.“ Klingt nach nix, oder? Doch genau diese „Kleinigkeiten“ sind es, die oft mehr kosten als bringen. Die Fahrt hin und retour, Werkzeug herrichten, vielleicht noch schnell ein Ersatzteil besorgen, dann das Ganze erledigen und am Ende noch die Rechnung schreiben – der Vormittag ist weg, und am Ende bleibt kaum was, oft zahlt man sogar noch drauf.

Besonders bitter wird's, wenn genau diese Kunden, die bei größeren Arbeiten lieber jemand holen, der € 100 billiger ist, dann erwarten, dass man für die kleinen Sachen sofort parat steht. Was viele nicht sehen: Die Stundensätze im Handwerk sind oft so gerechnet, dass es erst mit Materialverkauf wirtschaftlich wird. Nur Arbeitszeit ohne Material? Da bleibt am Ende nicht viel übrig.

Kein Wunder, dass viele Betriebe sagen: „So geht's nicht mehr.“ Es wird immer schwieriger, solche Aufträge anzunehmen, ohne drauf zu zahlen. Das sorgt für Ärger beim Kunden, weil er „keinen Handwerker mehr kriegt“, und auch für Frust im Betrieb, weil man ständig zwischen helfen wollen und wirtschaftlich denken müssen steht.

Darum gilt: Jeder Auftrag muss sich rechnen – auch die Kleinen. Sonst zahlt am Ende der Betrieb drauf. Und mit klaren Worten von Anfang an lässt sich oft vermeiden, dass aus einer kleinen Reparatur ein großer Ärger wird.

Klare Zahlen, klare Entscheidungen – weil ein starkes Unternehmen klare Finanzen braucht

Mag. Gertraud Wahrlich, Steuerberaterin

tributaria
STEUER- & UNTERNEHMENSBERATUNG

Tributaria Wirtschaftstreuhand GmbH | Pöllingerstraße 11 | A-9521 Treffen
T +43 (4248) 40 303 | buero@tributaria.at | www.tributaria.at



● Arriacher Pensionistinnen und Pensionisten besuchten das Kanaltal

Anfang Juli führte uns ein Tagesausflug ins Kanaltal, wo uns der Obmann des Kanaltaler Kulturverein in Kärnten, der Arriacher DI Karl Heinz Moschitz in der Schule in Tarvis/Grünwald begrüßte. Die Schule wurde 1905 noch in der K&K-Monarchie erbaut und hat viel erlebt. Generationen von Kindern in der Monarchie und nach 1920 im italienischen Kanaltal besuchten diese Schule. Im Jahr 2000 erfolgte die Einbindung des Kanaltaler Kulturverein in Kärnten, wo in vielen Teilstufen die Räume nach und nach adaptiert und saniert wurden. Die Geschichte der 1946 durch Tito-Jugoslawien vertriebenen italienischen Istrianer und die der Österreichischen Mießtaler wird in Bildern und Beschreibungen präsentiert.

Danach fuhren wir mit dem Lift auf den Hausberg der Kanaltaler, auf den Luschariberg. Der Pilgerort mit der im 16. Jahrhundert erbauten Kirche ist natürlich einen Besuch wert.

Ein typisch friulanisches Mittagessen wurde uns im Bergrestaurant Rododendro serviert. Ein aufziehendes Gewitter stellte den Liftbetrieb kurze Zeit ein, sodass die Talfahrt für 9 Teilnehmer etwas verspätet möglich war. Wieder im Tal angekommen, besuchten wir bei schönstem Wetter als Abschluss das Völkerkundemuseum des Kanaltales in Malborgeth. Unser Dank gilt Herrn DI Moschitz, der uns begleitet hat und viel über das Kanaltal zu erzählen wusste.

Karl G. Müller



● LiM Arriach

Der Monat Juli stand ganz im Zeichen der Neueröffnung des Nahversorgers LiM – Leben im Mittelpunkt. Bereits am Eröffnungstag stellten sich zahlreiche BesucherInnen ein und verbrachten gesellige Stunden am neu belebten Dorfplatz. Bei Eis vom „Stadtkramer“ und Getränken konnten alle das neu gestaltete Geschäft unter die Lupe nehmen. Vor der Eröffnung mussten aber auch noch alle bürokratischen Hürden genommen werden. Beispielsweise galt es den Bestandsvertrag mit der Gemeinde abzuschließen.



Wir sind sehr froh die Nahversorgung gesichert zu haben, bedanken uns bei Geschäftsführerin Bettina Pilgram und ihrem Team für den Einsatz und rufen die BürgerInnen dazu auf mit ihrem Einkauf ihren Beitrag zum Erhalt des Nahversorgers zu leisten.

An dieser Stelle möchten wir aber nochmals die Gelegenheit nutzen, um Frau Mona Oblak großen Dank für ihr Engagement als Nahversorgerin der Gemeinde Arriach auszusprechen. Bgm. Ebner und 2. Vzgbm. Roland Unterköfler sowie GV Manfred Vidmar überreichten als Zeichen ihrer Wertschätzung einen Wanderrucksack der Gemeinde Arriach, der zukünftig hoffentlich oft zum Einsatz kommen wird!



Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
MEDIEN



**IHR REGIONALER
MIELE KUNDENDIENST
IN KÄRNTEN**

Miele

— CENTER —
OLSACHER



Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR
BONUS**

Repariert statt ausgetauscht.

SPITTAL
T +43 4782 420 00

VILLACH
T +43 4242 340 00

● Rückblick 75 Jahre Landjugend Arriach– Momente für die Ewigkeit

Am 18.07 & 20.07 konnten wir zeigen, dass wir gemeinsam ein unglaubliches Fest auf die Beine gestellt haben. - Nun blicken wir auf ein gelungenes Jubiläumswochenende zurück! Bereits am Freitagabend versammelten sich zahlreiche Besucher:innen auf dem Festgelände, um mit uns gemeinsam zu feiern, zu lachen und zu tanzen.

Die Landjugend Steuerberg und die Volkstanzgruppe Hermagor eröffneten das Fest mit traditionellen Auftänzen - ein großes Dankeschön! Später sorgte die Landjugend Moosburg mit ihrer Mitternachtseinlage für Unterhaltung, und brachte das Zelt nochmal richtig zum Toben. Für musikalische Stimmung sorgte die COMBO, die mit ihrem Repertoire das Publikum auf die Tanzfläche zog. Parallel dazu heizten in der Disco die DJ's vom Lond ordentlich ein. Neben dem Bühnenprogramm konnten Lose gekauft werden, bei denen es tolle Preise zu gewinnen gab. An beiden Tagen stand eine frei zugängliche Fotobox zur Verfügung, mit der alle Gäste besondere Momente festhalten konnten – eine schöne Möglichkeit, Erinnerungen an das Jubiläum mit nach Hause zu nehmen. Ebenso wurden Holzherzen zum Verkauf angeboten, die zur Wahl des Herzkönigs dienten. Hier standen Komplimente oder liebevolle Botschaften, die zugleich als Erinnerung an das Fest dienten. Als Highlight wurde zu Mitternacht der Herzkönig mit den meisten Herzen gekürt. Am Samstag wurden bereits viele Aufräumarbeiten erledigt. Dank der großen Einsatzbereitschaft unserer Mitglieder ging alles sehr zügig, sodass wir mit Zuversicht in den nächsten Jubiläumstag starten konnten.

Bei strahlendem Sonnenschein starteten wir den Sonntag mit einem ökumenischen Segen, der den Auftakt zu einem weiteren besonderen Festtag gestaltete. Der Obmann, Lorenz Brandstätter, und Mädelleiterin, Rosina Brandstätter, stimmten die Eröffnung des Tages mit dem Stück „Wir sind gute Freunde“ auf ihrer Ziehharmonika an. Im Rahmen eines kleinen Umzugs ins Festzelt, füllte sich das Festzelt erneut mit zahlreichem Besucher: innen. Jeder Gast erhielt beim Eingang als kleines Dankeschön für ihr Kommen, einen Anstecker. Unser Highlight und vor allem auch das vieler Gäste waren die Auftritte unserer Landjugend Generationen – von langjährigen Mitgliedern bis hin zu unserer zukünftigen Landjugendgeneration. In den Wochen vor dem Jubiläum wurden gemeinsam Tänze gefestigt und anschließend am Sonntag aufgeführt. Die



Trachtenkapelle Arriach und die Strawanza Musi sorgten mit ihrer musikalischen Begleitung für beste Stimmung und dafür, dass das Tanzbein nicht stillstand und der Tanzboden bei jedem Stück gefüllt war. Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Es gab reichlich zu essen und zu trinken – von Käsespätzle bis hin zum Kotelett war für jeden Geschmack etwas dabei. Das Festzelt verwandelte sich bis in die Abendstunden in einen Ort voller Freude, Musik und Gemeinschaft.

Wir blicken voller Dankbarkeit und Stolz auf ein rundum gelungenes Jubiläumswochenende zurück. Besonders hervorheben möchten wir den starken Zusammenhalt innerhalb unserer Gemeinschaft, der die gesamte Organisation und Durchführung erst möglich gemacht hat. Jede helfende Hand, jedes Detail in der Vorbereitung, jede Stunde freiwilliger Arbeit hat dazu beigetragen, dass wir dieses große Ereignis so erfolgreich umsetzen konnten.

Ein herzliches **Dankeschön** an alle Mitwirkenden, Ehrenschutzträger, Unterstützer:innen, Sponsoren Helfer:innen und Besucher:innen – gemeinsam haben wir gezeigt, was unsere Gemeinschaft ausmacht: **Zusammenhalt, Tradition und Gemeinschaft**

Wir schaffen Erinnerungen für die Ewigkeit - Auf die nächsten 75 Jahre!

Unter dem Motto sei wies sei wir san dabei!



● Neues aus der „KLAR“ - Neophyten Vortrag und Rodung

Am 30. Juni, 01. Juli, 02. Juli und 03. Juli fanden im Bleistätter Moor, im Naturschutzgebiet Ossiacher See Westbucht, in Ossiach und in Arriach Vorträge zu Neophyten „Erkennen und richtig handeln“ und Neophyten-Rodungen statt. Den Teilnehmer:innen wurde zu Beginn erklärt was Neophyten eigentlich sind, warum sie problematisch sind und wie man sie am besten entfernt. Anschließend wurde an einigen Stellen das Drüsige Springkraut entfernt. Damit konnte ein kleiner Beitrag zur Bekämpfung dieser invasiven Art geleistet werden und unsere heimische Pflanzenwelt etwas geschützt werden.



Was sind Neophyten – und warum sind sie problematisch?

Neophyten sind Pflanzenarten, die ursprünglich nicht in unserer Region heimisch waren, sondern erst durch den Menschen – oft unbeabsichtigt – aus anderen Kontinenten eingeschleppt wurden. Einige dieser Arten breiten sich stark aus und verdrängen heimische Pflanzen. Dadurch gerät das ökologische Gleichgewicht aus dem Lot: Tiere, die auf einheimische Pflanzen angewiesen sind, finden weniger Nahrung und Lebensraum. Zudem können einige Neophyten wie das Drüsige Springkraut oder der Staudenknöterich Böschungen instabil machen oder die landwirtschaftliche Nutzung beeinträchtigen.

In unserer Region sind vor allem vier Arten besonders auffällig:

Drüsiges Springkraut: Mit seinen rosa bis pinkfarbenen Blüten sieht es hübsch aus, wächst aber rasant an Bachufern und macht die Böden instabil. Wer es bekämpfen will, sollte es am besten vor der Samenbildung ausreißen.

Japanischer Staudenknöterich: Diese Pflanze erkennt man an den großen Blättern und dicken, rot getüpfelten Stängeln. Sie wächst durch Asphalt, Mauern und verdrängt alles andere. Helfen kann hier nur hartnäckiges Mähen und Ausgraben – niemals einfach in den Kompost werfen!

Kanadische und Späte Goldrute: Ihre gelben Blüten sind unübersehbar. Die Goldruten bilden dichte Bestände und nehmen heimischen Wiesenblumen den Platz. Bekämpfen kann man sie, indem man sie vor der Blüte ausreißt oder mäht.

Riesen-Bärenklau: Diese Pflanze ist besonders gefährlich, weil ihr Pflanzensaft in Verbindung mit Sonnenlicht schwere Hautverbrennungen verursachen kann. Wer sie entfernen will, muss unbedingt Schutzkleidung tragen!



Summer Collection

by Hyundai



bis zu **€ 3.500,-*** Hyundai Superbonus
bei Finanzierung inkl. Versicherung

Diesen Sommer trägt man die Autos vielseitig. Die Ausstattung chic und der Preis klein:

i20 ab € 13.990,-*
oder ab € 69,-* monatlich

i20 GO! ab € 14.990,-* Auch als GO! PLUS
oder ab € 79,-* monatlich

Holen Sie sich jetzt das Must-Have-Accessoires-Package „Finanzierung & Versicherung“ und profitieren Sie vom sensationellen Hyundai Superbonus! hyundai.at/summer-collection



MOTOR MAYERHOFER

Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at



*Aktion / Preise (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neuwagenkaufverträge im Zeitraum 01.07. - 30.09.2025 inkl. Zulassung bis 19.12.2025, gültig nur bei gleichzeitigem Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH sowie Versicherung über GARANTA Versicherung AG Österreich. Angebot gültig für Privat- und Firmenkunden. Aktion / Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 3.500,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 2.700,- Finanzierungsbonus, € 800,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. i20 Smart Line (BSB): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VGrG. Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 13.990,-, Anzahlung: € 4.197,-, Restwert: € 9.310,90, Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr: € 82,60, Provision an Vermittler: € 69,95 (mitfinanziert), Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate: € 69,-, Sollzinssatz: 6,49 % p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 7,97 % p.a., Gesamtleasingbetrag: € 9.793,-, Gesamtbetrag: € 16.903,50, CO₂: 117 - 132 g/km, Verbrauch: 5,1 - 5,8 l/100 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweite und der Verbrauch können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.



● MITEINANDER.REGIONAL.STARK - Aktuelles & Entwicklungen aus der Region Villach-Umland

Neue LEADER-Projekte beschlossen – sie gestalten Zukunft in der Region Villach-Umland

Die LAG Region Villach-Umland setzt mit vielfältigen LEADER-Projekten starke Akzente für eine nachhaltige Entwicklung und ein lebendiges Miteinander in der Region. Mitte Juni tagte das Projektauswahlgremium der LAG Region Villach-Umland bereits zum achten Mal in dieser Förderperiode. In außergewöhnlicher Kulisse – mitten in der Ausstellung des Museums Nötscher Kreis – wurden zukunftsweisende Projekte vorgestellt und beschlossen.

Dazu zählt unter anderem „*Handwerk braucht Raum*“ – ein Lager- und Workshopraum im Greißlerruseum Thörl-Maglern, der zur Bewahrung des Wissens um die Gailtaler Tracht beiträgt und damit ein Stück kulturelles Erbe erhält. Ebenfalls beschlossen wurde das Regionsprojekt „*UPGRADE_Finanzwissen & Future-Skills für Macher:innen*“ der Stadt-Umland Regional Kooperation Villach. Es zielt darauf ab, Jugendliche durch Workshops zu Finanzkompetenz, Selbstwert, politischer Teilhabe und Geschlechtergerechtigkeit zu stärken. Ziel ist es, junge Menschen zu befähigen, ihre Zukunft aktiv mitzugestalten und ihre Region durch inklusive Beteiligung nachhaltig zu bereichern.



© LAG Region Villach-Umland

Mitglieder des Projektauswahlgremiums (LAG Vorstand) mit LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler

Weitere aktuelle Projekte bringen wichtige Impulse und tragen zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Region bei:

- **Freiwillig bringt's** fördert das soziale Miteinander in Velden durch eine neue Plattform, die Freiwilligenarbeit sichtbar macht, erleichtert und Menschen aller Generationen zur aktiven Mitgestaltung motiviert.
- **Alte Schule – Neuer Geist / Mahringerhaus** verwandelt die ehemalige Volksschule in St. Georgen (Nötsch i.G.) in ein barrierefreies, multifunktionales Gemeinschaftshaus mit Veranstaltungsraum, Küche und Freiflächen für Feuerwehr, Vereine und Generationenprojekte.
- **Klettergriffe aus Holz für eine nachhaltige Zukunft** zielt darauf ab, biologisch abbaubare Klettergriffe aus Holz durch einen nachhaltigen Produktionsprozess weiterzuentwickeln und auf den Markt zu bringen. Dafür werden Produktionskapazitäten ausgebaut und regionale Rohstoffe genutzt, um Kunststoffalternativen in der Kletterbranche zu fördern.

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
0 42 48/27 93
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

Neu in meist nur 1 Tag!

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

LEADER ist nicht nur ein EU-Förderprogramm, sondern die Möglichkeit, dass die Menschen vor Ort mit ihren Ideen ihren Lebensraum mitgestalten können.

Sie haben eine Projektidee die unsere Region stärkt? Der nächste Aufruf läuft vom 01. September bis 29. Oktober 2025. Details zu diesem Aufruf finden Sie Anfang September auf unserer Website rm-villach-umland.at und in der DFP (digitalen Förderplattform der AMA): www.ama.at/dfp/foerderung-fristen

Ist meine Projektidee förderbar?

Mit diesem QR-Code bzw. auf unserer Website kann anhand unseres PROJEKT-QUICK-CHECKs überprüft werden, ob die Idee grundsätzlich in LEADER passen könnte: <https://rm-villach-umland.at/foerderungen/von-der-idee-zum-leader-projekt/>



Informationen zur LAG Region Villach-Umland

Das Team der LAG Region Villach-Umland und der Stadt-Umland Regional Kooperation Villach arbeitet gemeinsam im Sinne der LES (Lokalen Entwicklungsstrategie) für die Region Villach-Umland und trägt durch zukunftsfähige Regionalentwicklung zur Stärkung der Region bei.

Auf unserer Website

rm-villach-umland.at informieren wir über unsere Tätigkeitsfelder, Visionen & Ziele, die LAG Region Villach-Umland, die Stadt-Umland Regional Kooperation, LEADER, weitere Förderschienen, Projekteinreichungen und Projektabwicklung. Weiters posten wir in unserem Blog aktuelle Neuigkeiten und Themen aus der Region sowie den KEM-Regionen.





● Freie Wohnung

In der Josef-Winkler-Straße wird mit November eine Wohnung frei. Die Größe der Wohnung beläuft sich auf 68 m² und die Miete inkl. BK und HK wird ca. € 600 im Monat betragen. Interessenten können sich am Gemeindeamt (04247 8514) bei Fr. Altziebler melden.

● Ordination Dr. Pilgram geschlossen

Die Ordination von Dr. Pilgram ist vom 11. August bis 22. August 2025 geschlossen. Die nächste Ordination findet am 25. August 2025 ab 7:30 statt. Vertretung haben alle umliegenden Ärzte unter anderem Fr. Dr. Moser in Afritz (04247 29922) und Dr. Seiser in Himmelberg (04276 3102).

● Ordination Dr. Moser geschlossen

Die Ordination von Dr. Moser ist vom 25. August bis 05. September 2025 geschlossen. Die nächste Ordination findet am 08. September 2025 ab 7:30 statt. Vertretung haben Fr. Dr. Pilgram in Arriach (04247 3133) sowie alle umliegenden Ärzte nach telefonischer Vereinbarung.

● KNEIPP-AKTIV-CLUB ARRIACH

Herzliche Einladung zu unseren Aktivitäten im August 2025:

13. August 2025 **Wanderung Hochrindl weißes Kreuz**
23. August 2025 **Familienwandertag Pöllatal** (Samstag!)
(Genaue Informationen über die App)



ALMKIRCHTAG AUF DER GEIGERHÜTTE (Oberwöllan 17)

3. August, ab 11 Uhr

Burger
von Spitzenkoch Johannes Schartner
Käsnudeln, Eintopf und Kuchen

● Geburtstage

85. Geburtstag Rosemarie Maier

*Bgm. Gerald
Ebner besuchte
Frau Rosemarie
Maier anlässlich
ihres 85.
Geburtstages
und überbrachte
herzliche Glück-
wünsche der
Gemeinde!*



80. Geburtstag Willibald Waltritsch

Anlässlich seines 80. Geburtstages überbrachten Bgm. Gerald Ebner und 1. Vzgbm. Siegwald Platzner herzliche Glückwünsche an Herrn Willibald Waltritsch.

● Veranstaltungskalender

03. August 2025	Almkirchtag Geigerhütte Geigerhütte	ab 11:00 Uhr
05. August 2025	Notarsprechtag Gemeindeamt	11:00 Uhr
06. August 2025	Sprechstunde der Pflegekoordinatorin Claudia Hintermann Gemeindeamt	08:00 Uhr
09. August 2025	Sommerfest – Blaulichtdisco FF Arriach Rüsthaus	20:00 Uhr
10. August 2025	Sommerfest – Frühschoppen FF Arriach Rüsthaus	10:00 Uhr
15. August 2025	Hochfest Maria Himmelfahrt mit Kräutersegung Klösterle	10:30 Uhr
16. August 2025	Sautroregatta Trachtenkapelle Arriach Palzer Teich	11:00 Uhr



● Strasser Kunstnest

Es ist wieder soweit! Auch heuer wird es wieder Zeit, dem alten "Strässa" Hof neues Leben einzuhauchen. Im August fliegen sie wieder nach Arriach, die ganzen bunten Vögel. Sie kommen aus der ganzen Welt, um im alten Bauernhaus zu nisten und so manch eine Idee auszubrüten.

Das "Strässa Kunstnest" ist eine Artist Residency in Arriach, die am **02. August 2025 beginnt und am 22. August 2025 in einer großen Abschlussfeier ihr spektakuläres Ende findet**. Zahlreiche KünstlerInnen werden in diesem Zeitrahmen das Areal rund um das alte Bauernhaus und den Stall zur Verfügung haben, um ihren diversen Projekten nachzugehen. Wir möchten Sie herzlich zu unserem Abschlussfest einladen.

Sie erwarten faszinierende Performances, eine bunte Ausstellung, gutes Essen und verdammt coole Musik.

Wann? 22.08.2025, 15 Uhr

Gemütlicher Start, 18 Uhr Eröffnung, 22:00 Ende

Wo? Arriach 16, 9543 Arriach

Zusatz Schmankerl: Am 17. August 2025 gibt es einen Zirkusworkshop, bei dem man Jonglieren, Stab Wirbeln und dergleichen lernen kann. Empfohlen von 6 bis 100.

Wann? 17.08.2025, 15 Uhr Start, 20 Uhr Show

Wo? Arriach 16, 9543 Arriach

Kontakt: kunstnestinfo@gmail.com

Instagram: [kunstnestinfo](https://www.instagram.com/kunstnestinfo)



Drucken mit Heimvorteil!

SANTICUM
M E D I E N



Für den Druck von Zeitungen oder Postwürfen...

...ist Santicum Medien ihr idealer Partner in Kärnten. Mit kürzesten Lieferzeiten dank unserer modernen Druckerei und unserem erstklassigen Grafik-Team.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

☎ 0650/310 16 90

✉ office@santicum-medien.at

DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT

Santicum Medien GmbH | Kasmanhuberstraße 2 | 9500 Villach

Die besten Backhendl der Welt.*

*Gibt's mitten in den Nockbergen in der Nähe vom Millstätter See – das behaupten zumindest die vielen Stammgäste der Gartenrast!



NEU

Online
einen Tisch
reservieren!

Bier-
vielfalt &
hauseigenes
Shilling-
Bier

Tischreservierung:
Tel. 04246/2017
Speisekarte:
GARTENRAST.AT



gartenrast
DAS BESTE VOM HENDL





Drive Wiegele!

Platz 1 in der SEAT Kundenzufriedenheit in Österreich!

Das SEAT Verkaufsteam freut sich riesig:
Drive Wiegele wurde von den Kunden auf Platz 1 in der Kundenzufriedenheit österreichweit gewählt!
Dies ergab eine aktuelle Auswertung durch SEAT Österreich.
Ein riesiges Dankeschön an alle unsere Kundinnen und Kunden
- euer Vertrauen ist unser größter Antrieb!

Was uns auszeichnet:
Echte Beratung auf Augenhöhe: Bei uns geht es nicht um schnelles Verkaufen. Ziel ist es die Menschen zu verstehen und die beste „Mobilitätslösung“ zu finden.

Top-ausgebildete Mitarbeiter:
Unsere Verkaufsteams werden laufend geschult.
Wer fachlich up-to-date ist, kann die beste Beratung bieten.
Wir setzen auf Wissen, Freundlichkeit und Menschlichkeit!

Das SEAT-Verkaufsteam startet mit SEAT in einen „bewegten“ Sommer. Viele Aktionen mit tollen Sondermodellen zum 75 Jahre Jubiläum von SEAT, runden das Angebot ab. Für „Führerscheinneulinge“ gibt es aktuell EUR 2.000,- brutto Bonus, auf alle SEAT Leon Neuwagen.
Vorbeischaun lohnt sich auf jeden Fall.

Informationen unter:

Drive Wiegele

Handwerksstraße 20, 9500 Villach

<https://www.wiegele.at/marken/cupra>, Tel: 04242/34502-600

drive Wiegele
BEWEGT SEIT 1886

Bestattung Unschwarz Niederlassung
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron



Bestattung
angenehm anders
www. UNSCHWARZ.at
MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

KÄRNTEN PORTAL

JETZT NEU!

GOOD NEWS AUS KÄRNTEN



www.kärntenportal.at

SEAT LEON



SEAT schenkt dir
€ 2.000,-
Führerschein-
bonus¹

5 Jahre Garantie¹
auf alle Modelle



1) Alle Boni sind unverbindl., nicht kart. Richtboni inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Aktion gültig für Privatkunden bei Kauf eines Leon oder Leon Kombi bis auf Widerruf. Die Aktion gilt für erstmalige B-Führerscheinbesitzer mit einem Führerscheinanstellungsdatum ab 01.01.2025 (Führscheinnachweis) oder für Fahrschüler in Ausbildung (Rechnungsnachweis), sowie für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Partner (Meldezettel) oder Familie ersten Grades. Mit anderen Boni und Aktionen kombinierbar. Barauszahlung ausgeschlossen. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,3 – 6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 7 – 149 g/km. Stromverbrauch: 15,8 – 19,3 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 06/2025.

drive Wiegele
BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach
Handwerksstraße 20
Tel. +43 4242 34502-0
www.wiegele.at